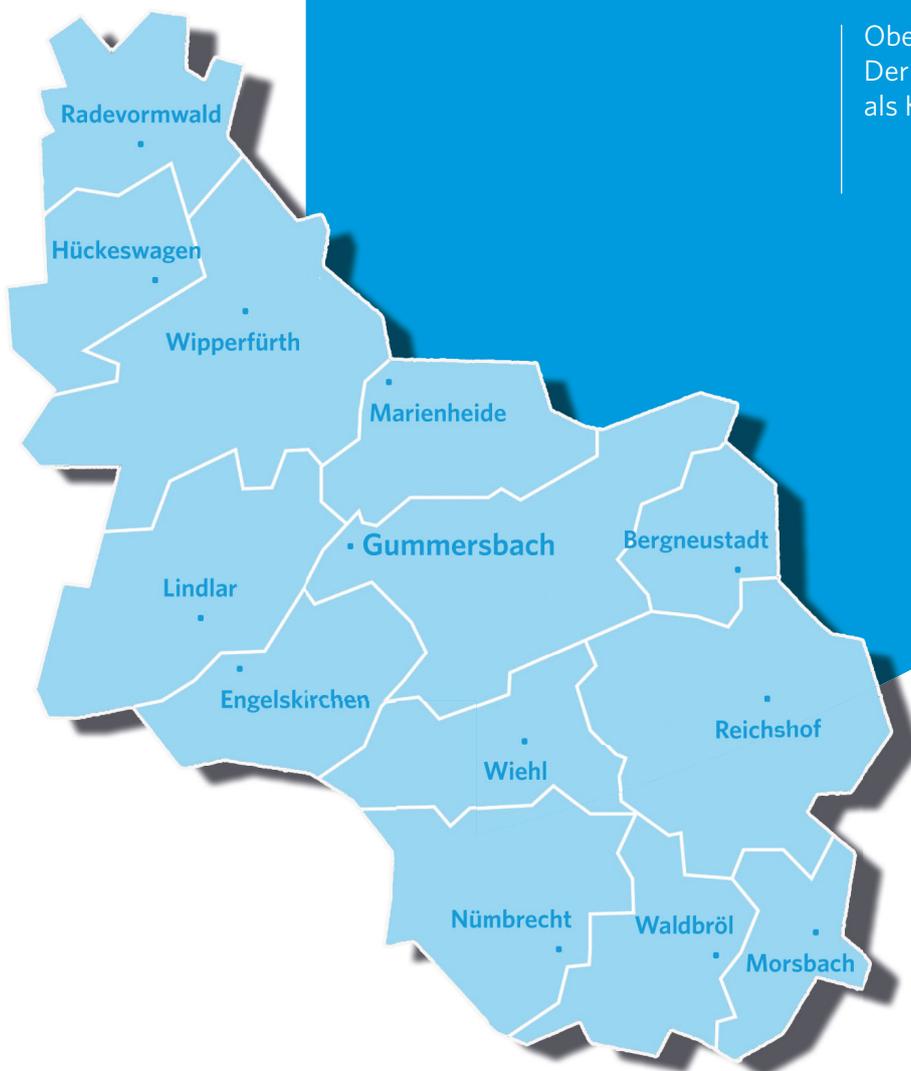


# Informationen zur Landratswahl am 13. September 2015 im Oberbergischen Kreis

Oberbergischer Kreis  
Der Landrat  
als Kreiswahlleiter



OBERBERGISCHER KREIS



## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1.</b>	<b>ALLGEMEINE INFORMATIONEN .....</b>	<b>3</b>
1.1.	Landrats- und Bürgermeisterwahlen 2015.....	3
1.2.	Kreiswahlleiter und Kreiswahlausschuss.....	5
1.3.	Wahlberechtigung.....	6
1.4.	Zahl der Wahlberechtigten.....	7
1.5.	Wahlsystem .....	7
<b>2.</b>	<b>WAHLGEBIET FÜR DIE LANDRATS- UND BÜRGERMEISTERWAHLEN .....</b>	<b>8</b>
<b>3.</b>	<b>KANDIDATEN .....</b>	<b>9</b>
3.1.	Voraussetzungen für einen gültigen Wahlvorschlag .....	9
3.2.	Kandidaten für die Landratswahl im Oberbergischen Kreis .....	9
3.3.	Stimmzettelmuster für die Landratswahl.....	10
3.4.	Stimmzettelschablonen für Blinde und Sehbehinderte .....	10
3.5.	Bürgermeisterkandidaten in den Städten und Gemeinden .....	11
<b>4.</b>	<b>FRÜHERE WAHLERGEBNISSE .....</b>	<b>12</b>
4.1.	Landräte ab 1945 .....	12
4.2.	Ergebnis der Landratswahl 2009.....	13
4.3.	Wahlergebnisse der Kreistagswahlen von 1946 bis 2014.....	14
4.4.	Sitzverteilung im Kreistag ab 1946 .....	15
4.5.	Ergebnis der Kreistagswahl 2014.....	16

Zur besseren Lesbarkeit wird im Folgenden nur die männliche Form verwendet, die weibliche Form wird jedoch mit eingeschlossen.



## 1. Allgemeine Informationen

### 1.1. Landrats- und Bürgermeisterwahlen 2015

Am **13.09.2015** finden in Nordrhein-Westfalen die Wahlen der Landräte sowie der Bürgermeister, deren Amtszeit 2015 endet, statt (Artikel 5 § 1 Abs. 3 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Demokratie vom 09.04.2013).

Die Landrats- und Bürgermeisterwahlen zählen, wie die Gemeinderatswahlen in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden und die Kreistagswahlen in den Kreisen, zu den **Kommunalwahlen**. Im Jahr 2009 wurden die Gemeinderäte und der Kreistag für fünf Jahre gewählt, Bürgermeister und Landrat wegen einer Gesetzänderung zum ersten Mal davon abweichend sechs Jahre. Damit endet die Wahlperiode der 2009 gewählten Landräte und Bürgermeister regulär im Jahr 2015. Die des Kreistags und der Gemeinderäte endete bereits ein Jahr früher, die Neuwahlen haben am 25.05.2014 stattgefunden.

Da die Wahlperioden zukünftig wieder auf fünf Jahre angeglichen werden und die Wahlen gleichzeitig durchgeführt werden sollen, sind die Wahlperioden unterschiedlich und richten sich grundsätzlich nach dem Zeitpunkt der Wahl.

Im Oberbergischen Kreis findet jedoch 2015 nicht in allen Städten und Gemeinden eine Bürgermeisterwahl statt:

- Die Bürgermeister und Landräte hatten die Möglichkeit, ihre vorzeitige Entlassung bis zum 30.11.2013 zu beantragen. Im Oberbergischen Kreis haben die Bürgermeister von **Bergneustadt, Gummersbach, Marienheide, Morsbach, Reichshof und Wipperfürth** hiervon Gebrauch gemacht. In **Waldbröl** lief die Amtszeit des Bürgermeisters regulär 2014 aus, da dieser 2008 mit einer Amtszeit von sechs Jahren gewählt wurde. Die Wahlen der Bürgermeister haben dort bereits am 25.05.2014 zusammen mit der Wahl des Gemeinderates und des Kreistags stattgefunden. Die Amtszeit der 2014 gewählten Bürgermeister beträgt ebenfalls sechs Jahre.

- In **Lindlar** fand die letzte Bürgermeisterwahl 2012 statt, sodass der nächste reguläre Termin für die Bürgermeisterwahl im Jahr 2018 liegt.
- Da der ehemalige Bürgermeister der Stadt **Hückeswagen** sein Amt Ende Oktober 2013 niedergelegt hat und es gesetzlich vorgeschrieben ist, dass Neuwahlen innerhalb von sechs Monaten stattfinden müssen, wurde der Bürgermeister dort bereits am 23.03.2014 gewählt. Seine Amtszeit endet 2020.

Gewählt wird demnach am 13.09.2015 der Landrat des **Oberbergischen Kreises** sowie die Bürgermeister von **Engelskirchen, Nümbrecht, Radevormwald und Wiehl**, da diese Ihre Wahlperiode von sechs Jahren regulär 2015 beenden.

Alle Alternativen kommen im Übrigen zu dem Ergebnis, dass die genannten Wahlen 2020 wieder parallel stattfinden, da die Amtszeit der neu gewählten Bürgermeister und Landräte dann gesetzlich endet. Die Ausnahme davon bleibt allerdings zunächst die Gemeinde Lindlar. Die Amtszeit des 2018 gewählten Bürgermeisters endet gesetzlich im Jahr 2025, demnach finden dort erst dann wieder gemeinsame Rats- und Bürgermeisterwahlen statt.

Die wichtigsten Regelungen zur Durchführung der Kommunalwahlen enthalten:

- das **Kommunalwahlgesetz (KWahlG)**, i.d. Fassung der Bekanntmachung vom 21.04.2009, zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.10.2013
- die **Kommunalwahlordnung (KWahlO)** vom 31.08.1993, zuletzt geändert durch Verordnung vom 03.12.2013

## 1.2. Kreiswahlleiter und Kreiswahlausschuss

### Kreiswahlleiter

Laut Kommunalwahlgesetz ist grundsätzlich der Landrat Wahlleiter für das Gebiet des Kreises und sein Vertreter im Amt auch sein Vertreter als Wahlleiter. Der Wahlleiter hat die Aufgabe, für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl zu sorgen. Ihm kommen viele verschiedene Aufgaben zu, wie z.B. die Entgegennahme und Vorprüfung der Wahlvorschläge oder die Erstellung der Stimmzettel.

Für die Landratswahl 2015 ist Herr Landrat **Hagen Jobi** Kreiswahlleiter des Oberbergischen Kreises. Da man als Kandidat für die Wahl nicht gleichzeitig mit deren Durchführung betraut sein darf, ist der Vertreter des Landrates, Herr Kreisdirektor Jochen Hagt, nicht dessen Vertreter als Kreiswahlleiter. Stellvertretender Kreiswahlleiter ist stattdessen Herr Ltd. Kreisrechtsdirektor Dr. **Christian Dickschen**.

### Kreiswahlausschuss

Der Kreiswahlausschuss wurde am 11.12.2014 durch den Kreistag gewählt und besteht aus 10 ordentlichen Mitgliedern sowie deren Stellvertretern. Den Vorsitz im Kreiswahlausschuss hat der Kreiswahlleiter bzw. der stellvertretende Kreiswahlleiter. Zu den Aufgaben gehören insbesondere die Zulassung der Bewerber und die Feststellung des amtlichen Endergebnisses der Wahl.

Ifd. Nr.	Partei	Ordentliche Beisitzer Name, Vorname	Stellvertretende Beisitzer Name, Vorname
1.	CDU	Ahus, Margit	Tillmann, Annette
2.	CDU	Gries, Hans-Otto	Langusch, Harald
3.	CDU	Kleine, Jürgen	Hüttenmeister, Monika
4.	SPD	Konzelmann, Thorsten	Mann, Marco (sk.B.)
5.	SPD	Auerswald, Helga	Schneider, Tobias
6.	GRÜNE	Grafflage, Jürgen	Vogel, Angelika
7.	FDP/FWO/DU	Müller, Reinhold	Giebeler, Paul-Werner
8.	DIE LINKE	Pawlowski, Manfred (sk.B.)	Kleber, Fabian (sk.B.)
9.	UWG	Hube, Jutta	Koppelberg, Harald
10.	AfD	Crummenerl, Horst	Rummler, Bernd

### **1.3. Wahlberechtigung**

#### ***Aktive Wahlberechtigung – Die Berechtigung zu wählen***

Wahlberechtigt sind bei den Landrats- und Bürgermeisterwahlen 2015 alle Deutschen sowie alle Unionsbürger (Personen, welche die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen), die das 16. Lebensjahr vollendet haben und seit dem 16. Tag vor der Wahl im Wahlgebiet ihre (Haupt-)Wohnung haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten. Zusätzlich darf kein Wahlausschlussgrund vorliegen. Ein solcher liegt dann vor, wenn für eine Person nicht nur durch einstweilige Anordnung ein Betreuer zur Besorgung aller Angelegenheiten bestellt ist oder wenn infolge Richterspruchs die Wahlberechtigung aberkannt wurde.

#### ***Passive Wahlberechtigung – Die Berechtigung gewählt zu werden***

Wählbar zum Landrat oder Bürgermeister ist, wer am Wahltag Deutscher oder in Deutschland wohnhafter Unionsbürger ist, das 23. Lebensjahr vollendet hat und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen ist. Dies ist dann der Fall, wenn die Wählbarkeit infolge Richterspruchs aberkannt wurde oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht vorliegt. Näheres dazu regelt der § 45 StGB. Außerdem muss die Person die Gewähr dafür bieten, jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes einzutreten. Es ist nicht nötig, dass der Bewerber auch in der Stadt oder Gemeinde wohnt, in der er kandidieren möchte.

Bei den Kreistags- und Gemeinderatswahlen hingegen, liegt das Mindestalter für die Wählbarkeit bei 18 Jahren und die Bewerber müssen zusätzlich seit mindestens drei Monaten im Wahlgebiet wohnen bzw. dort ihren Aufenthalt haben.

#### 1.4. Zahl der Wahlberechtigten

Die Wahlberechtigten im Oberbergischen Kreis verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Kommunen (Stand 13.07.2015):

Stadt/Gemeinde	Wahlberechtigte
Bergneustadt	14.534
Engelskirchen	16.277
Gummersbach	41.136
Hückeswagen	12.872
Lindlar	17.690
Marienheide	11.011
Morsbach	8.709
Nümbrecht	13.993
Radevormwald	18.226
Reichshof	15.581
Waldbröl	15.105
Wiehl	21.592
Wipperfürth	18.213
Oberbergischer Kreis	224.939

#### 1.5. Wahlsystem

Die Bürgermeister und die Landräte werden mit absoluter Mehrheit gewählt. Gewonnen hat, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen errungen hat. Gelingt dies keinem Bewerber, findet am 27.09.2015 eine Stichwahl statt. Es treten dabei nur noch die beiden Bewerber gegeneinander an, die bei der ersten Wahl die meisten Stimmen erhalten haben. Gewählt ist dann, wer die Mehrheit der abgegebenen Stimmen auf sich vereint.

Gibt es nur einen Bewerber, so kann auf dem Stimmzettel mit „ja“ oder „nein“ gestimmt werden. Auch hier ist der Bewerber nur gewählt, wenn sich die Mehrheit der Wähler für ihn entschieden hat.

## **2. Wahlgebiet für die Landrats- und Bürgermeisterwahlen**

Das Wahlgebiet für die Landratswahl ist der Oberbergische Kreis, für die Bürgermeisterwahlen ist es die jeweilige Stadt oder Gemeinde. Unterhalb der Gemeindegrenze wird durch die Bürgermeister festgelegt, welche Adressen welchem Wahllokal zugeordnet werden und damit einen „Stimmbezirk“ bilden. Die Einteilung ist allein aus organisatorischen Gründen notwendig, da am Wahltag nicht alle Wahlberechtigten einer Kommune in einem einzelnen Wahllokal wählen können. Letztlich werden alle Stimmen eines Wahlgebietes zusammengezählt.

Anders als bei den Kreistags und Gemeinderatswahlen, gibt es keine „Wahlbezirke“. Diese werden nur gebildet, wenn in einem Wahlgebiet mehrere Bewerber direkt gewählt werden müssen. Für die Kreistagswahl am 25.05.2014 mussten im Oberbergischen Kreis zum Beispiel 27 Bewerber für den Kreistag direkt gewählt werden, deswegen wurde das Kreisgebiet in 27 Wahlbezirke eingeteilt.

### 3. Kandidaten

#### 3.1. Voraussetzungen für einen gültigen Wahlvorschlag

Neben der Voraussetzung, dass die Bewerber die passive Wahlberechtigung haben müssen, werden durch gesetzliche Regelungen (vor allem KWahlG und KWahlO) detaillierte formale Anforderungen an einen Wahlvorschlag gestellt.

Wahlvorschläge können nur bis zum 48. Tag vor der Wahl, 18:00 Uhr, eingereicht werden. Bis zu diesem Tag müssen alle erforderlichen Unterlagen beim Wahlleiter vorliegen, ansonsten liegt kein gültiger Wahlvorschlag vor.

Sofern ein Wahlvorschlag von einem Einzelbewerber eingereicht wird oder von einer Partei, die nicht im Kreistag, Landtag oder Bundestag vertreten ist, müssen dem Vorschlag im Oberbergischen Kreis fünfmal so viele Unterstützungsunterschriften beigefügt werden, wie die Vertretung Mitglieder hat. Bei 58 Kreistagsmitgliedern sind das 290 Unterschriften. Die Regelung soll gewährleisten, dass die Kandidatur sowohl zum einen mit einer bestimmten Ernsthaftigkeit verfolgt wird und dass zum anderen auch ein gewisser Rückhalt in der Bevölkerung besteht.

#### 3.2. Kandidaten für die Landratswahl im Oberbergischen Kreis

Folgende Kandidaten treten zur Landratswahl am 13.09.2015 im Oberbergischen Kreis an:

Name, Vorname	Partei/ Wählergruppe	Geburts- jahr	Beruf	Wohnort
Hagt, Jochen	CDU	1957	Kreisdirektor/ Jurist	Gummersbach
Mohr-Simeonidis, Ingeborg	DIE LINKE	1950	Diplom-Psychologin	Reichshof
Bukowski, Jörg	Einzelbewerber	1974	Bürgermeister	Morsbach

### 3.3. Stimmzettelmuster für die Landratswahl

**Stimmzettel**  
für die Wahl des/der Landrats/Landrätin des  
Oberbergischen Kreises am 13.09.2015

Nur **eine/n** Bewerber/in ankreuzen, **sonst** ist Ihre Stimme ungültig

Hier  
ankreuzen  
↓

<b>1</b>	<b>Hagt, Jochen</b> Geburtsjahr 1957 Kreisdirektor/Jurist Am Schmittenberg 6 51647 Gummersbach	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	<input type="radio"/>
<b>2</b>	<b>Mohr-Simeonidis, Ingeborg</b> Geburtsjahr 1950 Diplom-Psychologin Unter der Helle 8 51580 Reichshof	DIE LINKE	DIE LINKE	<input type="radio"/>
<b>3</b>	<b>Bukowski, Jörg</b> Geburtsjahr 1974 Bürgermeister Neuhöfchen 1 51597 Morsbach	Einzelbewerber		<input type="radio"/>

### 3.4. Stimmzettelschablonen für Blinde und Sehbehinderte

In Zusammenarbeit mit den Blinden- und Sehbehindertenvereinen in Nordrhein-Westfalen e.V., werden für die Landratswahl 2015 Wahlhilfepakete für Blinde und Sehbehinderte erstellt.

Inhalt dieser Pakete ist eine Stimmzettelschablone und eine Akustik-CD mit der Anleitung zur Handhabung der Stimmzettelschablone und den Stimmzettelinhalten. Damit der Stimmzettel allein durch Ertasten korrekt in die Schablone eingelegt werden kann, ist die obere rechte Ecke aller Stimmzettel abgeschnitten.

Die Mitglieder der Verbände erhalten die Pakete automatisch, im Übrigen können sich die Wahlberechtigten im Gebiet des Oberbergischen Kreises an die Landesgeschäftsstelle in Meerbusch wenden (Telefonnummer: 02159/96550).

### 3.5. Bürgermeisterkandidaten in den Städten und Gemeinden

Kandidaten für die Bürgermeisterwahl in der Gemeinde **Engelskirchen**:

Name, Vorname	Partei/ Wählergruppe	Geburts- jahr	Beruf	Wohnort
Tessitori, Marco	CDU	1966	Lehrer	Engelskirchen
Dr. Karthaus, Gero	SPD	1960	Bürgermeister	Engelskirchen
Müller, Ulrike	UWG	1961	Kaufmännische Angestellte	Engelskirchen

Kandidaten für die Bürgermeisterwahl in der Gemeinde **Nümbrecht**:

Name, Vorname	Partei/ Wählergruppe	Geburts- jahr	Beruf	Wohnort
Redenius, Hilko	CDU, GRÜNE, FDP	1961	Bürgermeister/ Dipl. Verwaltungswirt (FH)	Troisdorf
Rogowski, Jürgen	SPD	1963	Hochbautechniker	Nümbrecht
Hagelstein, Rüdiger	WGHL	1961	Toningenieur	Nümbrecht

Kandidaten für die Bürgermeisterwahl in der Stadt **Radevormwald**:

Name, Vorname	Partei/ Wählergruppe	Geburts- jahr	Beruf	Wohnort
Viebach, Christian	CDU, SPD	1977	Vertriebsleiter	Radevormwald
Hoffmann, Bernd-Eric	UWG	1960	Diplom-Informatiker (FH)	Radevormwald
Mans, Johannes	AL	1958	Dipl. Sozialarbeiter/- pädagoge	Bettingen

Kandidaten für die Bürgermeisterwahl in der Stadt **Wiehl**:

Name, Vorname	Partei/ Wählergruppe	Geburts- jahr	Beruf	Wohnort
Stücker, Ulrich	CDU, SPD, FDP	1966	Beigeordneter	Gummersbach

## 4. Frühere Wahlergebnisse

### 4.1. Landräte ab 1945

Landräte des Oberbergischen Kreises von 1945 bis 2014

#### Ehrenamtliche Landräte:

Dr. Anton Köchling	04.1945 bis 06.05.1945
Dr. August Dresbach	07.05.1945 bis 28.09.1951
Fritz Eschmann	08.11.1951 bis 20.11.1952
Wilhelm Henn	20.11.1952 bis 15.11.1956
Fritz Eschmann	15.11.1956 bis 07.04.1961
Reinhard Kaufmann	07.04.1961 bis 09.10.1964
Dr. Heinrich Schild	09.10.1964 bis 24.11.1969
Hans Wichelhaus	24.11.1969 bis 19.10.1989
Hans-Leo Kausemann	19.10.1989 bis 03.11.1994
Herbert Heidtmann	03.11.1994 bis 30.09.1999

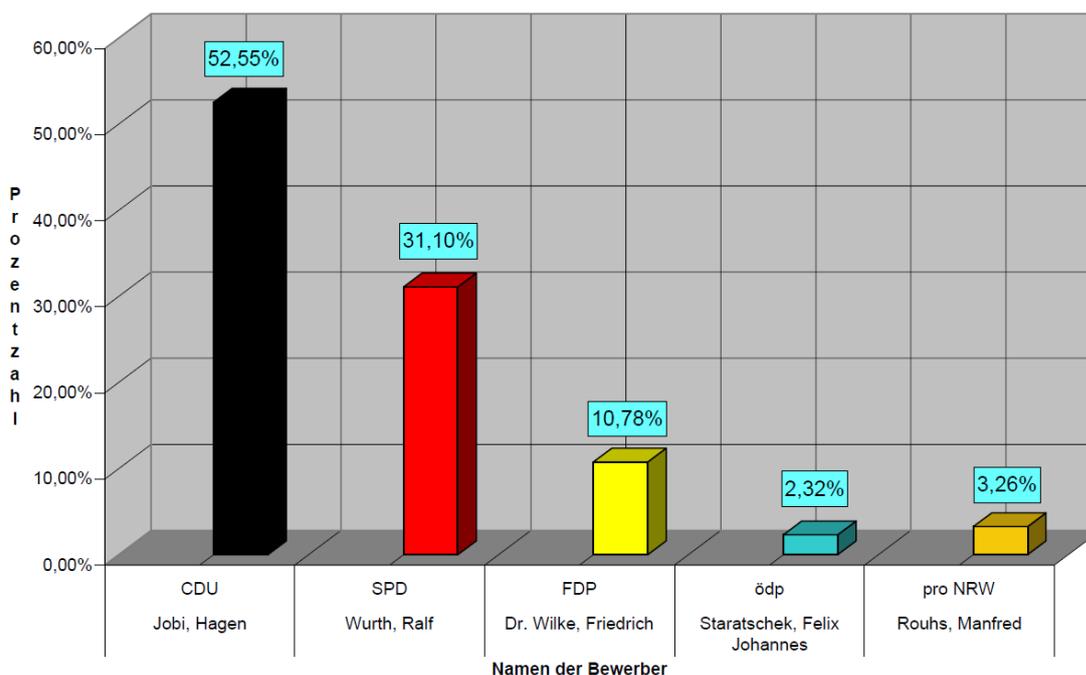
#### Hauptamtliche Landräte:

Hans-Leo Kausemann	01.10.1999 bis 31.09.2004
Hagen Jobi	seit 01.10.2004

## 4.2. Ergebnis der Landratswahl 2009

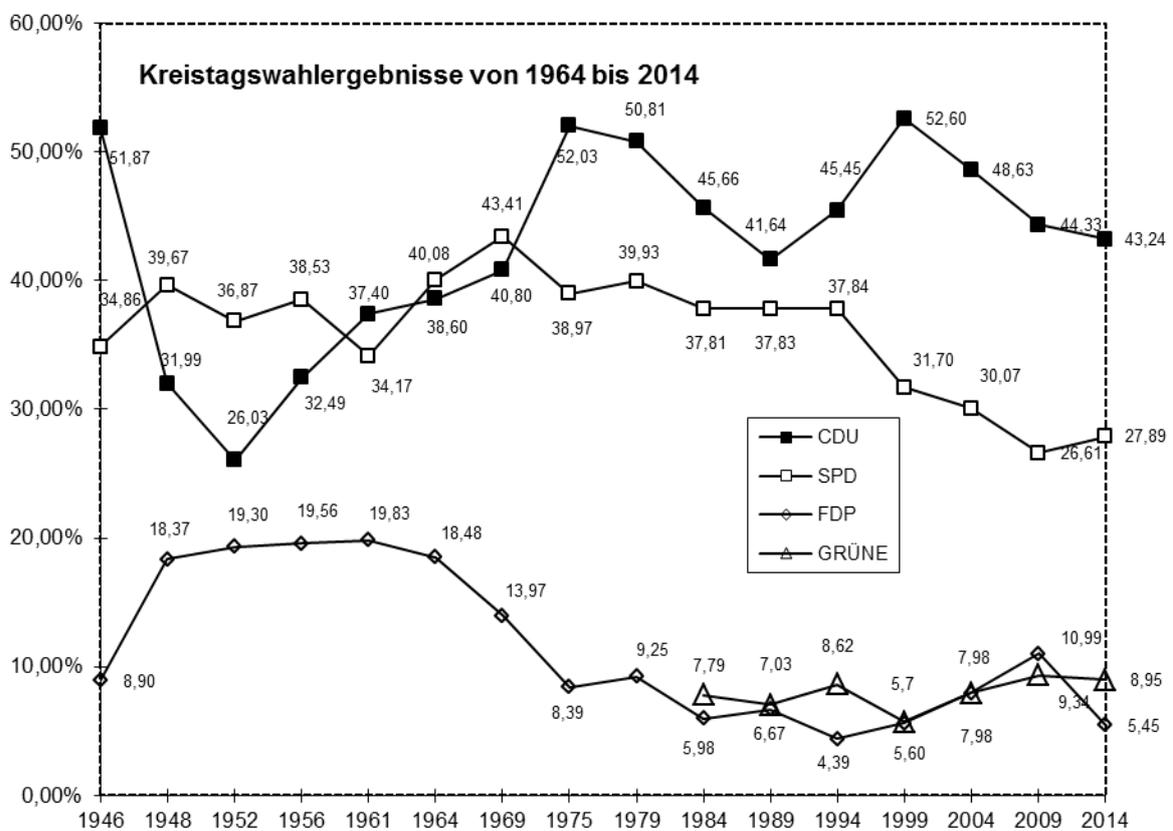
Amtliches Endergebnis der Landratswahl 2009 im Oberbergischen Kreis														
	Wahlberechtigte		Beteiligung	Gültige Stimmen	Jobi, Hagen (CDU)		Wurth, Ralf (SPD)		Dr. Wilke, Friedrich (FDP)		Staratschek, Felix Johannes (ödp)		Rouhs, Manfred (pro NRW)	
	insgesamt	Wähler insgesamt			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Bergneustadt	14.440	7.685	53,22	7.506	4.012	53,45	2.430	32,37	751	10,01	102	1,36	211	2,81
Engelskirchen	16.186	9.914	61,25	9.667	4.592	47,50	3.702	38,30	958	9,91	160	1,66	255	2,64
Gummersbach	41.382	19.629	47,43	19.216	10.387	54,05	5.805	30,21	2.168	11,28	311	1,62	545	2,84
Hückeswagen	12.979	6.857	52,83	6.627	3.345	50,48	2.045	30,86	793	11,97	170	2,57	274	4,13
Lindlar	17.321	9.760	56,35	9.580	5.491	57,32	2.554	26,66	1.055	11,01	210	2,19	270	2,82
Marienhöhe	10.963	5.936	54,15	5.768	3.110	53,92	1.733	30,05	632	10,96	97	1,68	196	3,40
Morsbach	8.802	5.227	59,38	5.099	2.583	50,66	1.656	32,48	599	11,75	92	1,80	169	3,31
Nümbrecht	13.894	7.930	57,07	7.714	3.850	49,91	2.613	33,87	803	10,41	179	2,32	269	3,49
Radevormwald	18.550	10.158	54,76	9.958	4.572	45,91	2.874	28,86	1.212	12,17	727	7,30	573	5,75
Reichshof	15.876	8.363	52,68	8.169	4.576	56,02	2.276	27,86	887	10,86	158	1,93	272	3,33
Waldbröl	15.157	6.891	45,46	6.737	3.593	53,33	2.066	30,67	701	10,41	142	2,11	235	3,49
Wiehl	21.399	11.635	54,37	11.368	6.144	54,05	3.467	30,50	1.264	11,12	207	1,82	286	2,52
Wipperfürth	18.090	11.004	60,83	10.832	5.880	54,28	3.550	32,77	921	8,50	185	1,71	296	2,73
<b>Oberbergischer Kreis</b>	<b>225.039</b>	<b>120.989</b>	<b>53,76</b>	<b>118.241</b>	<b>62.135</b>	<b>52,55</b>	<b>36.771</b>	<b>31,10</b>	<b>12.744</b>	<b>10,78</b>	<b>2.740</b>	<b>2,32</b>	<b>3.851</b>	<b>3,26</b>

Ergebnis der Landratswahl am 30.08.2009 im Oberbergischen Kreis



### 4.3. Wahlergebnisse der Kreistagswahlen von 1946 bis 2014

Wahljahr	CDU	SPD	FDP	GRÜNE
1946	51,87	34,86	8,9	
1948	31,99	39,67	18,37	
1952	26,03	36,87	19,3	
1956	32,49	38,53	19,56	
1961	37,4	34,17	19,83	
1964	38,6	40,08	18,48	
1969	40,8	43,41	13,97	
1975	52,03	38,97	8,39	
1979	50,81	39,93	9,25	
1984	45,66	37,81	5,98	7,79
1989	41,64	37,83	6,67	7,03
1994	45,45	37,84	4,39	8,62
1999	52,6	31,7	5,6	5,7
2004	48,63	30,07	7,98	7,98
2009	44,33	26,61	10,99	9,34
2014	43,24	27,89	5,45	8,95



#### 4.4. Sitzverteilung im Kreistag ab 1946

	CDU	SPD	FDP	KPD	Zentrum	Unab- hängig	BHE	DP	GRÜNE	UWG	FWO	DIE LINKE	PRO NRW	FWO/ DU	AfD	PIRATEN	Summe
02/46-10/46	25	19		6													50
10/46-10/48	30	14	1														45
10/48-11/52	13	16	7		2												38
11/52-10/56	14	20	10			1											45
10/56-03/61	14	16	8				2	1									41
03/61-09/64	16	14	8				2	1									41
09/64-11/69	16	17	8														41
11/69-05/75	18	19	6														43
05/75-09/79	29	22	4														55
09/79-09/84	28	22	5														55
09/84-10/89	28	24	3						4								59
10/89-11/94	25	22	4						4								55
11/94-09/99	27	23							5								55
09/99-09/04	29	17	3						3	2							54
10/04-10/09	27	17	4						5	2	1						56
10/09-05/14	26	15	6						6	2		2	1				58
06/14-10/20	25	16	3						5	2		2	1	1	2	1	58

## 4.5. Ergebnis der Kreistagswahl 2014

Endergebnis der Kreistagswahl am 25.05.2014 im Oberbergischen Kreis																												
Kreistagsbezirk	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler insgesamt	Wahlbeteiligung in %	Gültige Stimmen insgesamt	CDU		SPD		FDP		GRÜNE		UWG Oberberg		DIE LINKE		PRO NRW		AID		ARMINIUS - Bund		PIRATEN		FWO/DU		gewählte Bewerber	
					absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %		absolut						
1/Begnesteck 1	6.989	3.638	52,06	3.559	1.155	32,46	1.572	44,17	173	4,86	5,59	114	3,20	55	1,55	163	4,58	47	1,32	122	3,43	47	1,32	122	3,43	122	3,43	Beucher, Friedrich J. (SPD)
2/Begnesteck 2	7.441	4.511	60,62	4.439	2.364	53,03	1.100	24,78	157	3,54	4,14	116	2,61	69	1,55	196	4,42	53	1,19	146	3,29	60	1,32	18	0,40	146	3,29	Siepermann, Ralf (CDU)
3/Engelskirchen 1	8.338	4.581	54,94	4.538	1.468	32,35	1.759	38,76	148	3,26	3,72	185	4,08	59	1,30	161	3,55	60	1,32	18	0,40	60	1,32	18	0,40	161	3,55	Bleihr, Wolfgang (SPD)
4/Engelskirchen 2	7.846	4.289	54,66	4.242	1.777	41,89	1.109	26,14	355	8,37	11,57	144	3,38	40	0,94	107	2,52	46	1,08	17	0,40	46	1,08	17	0,40	107	2,52	Miabach, Lukas (CDU)
5/Gummersbach 1	10.164	5.255	51,70	5.185	2.186	42,16	1.436	27,70	482	9,30	18,11	210	4,05	48	0,93	235	4,53	81	1,56	10	0,19	81	1,56	10	0,19	235	4,53	Schmitz, Christoph (CDU)
6/Gummersbach 2/Mar.	8.549	4.537	53,07	4.479	1.866	41,66	1.374	30,68	281	6,27	7,37	181	4,04	45	1,00	203	4,53	12	0,27	21	0,47	12	0,27	21	0,47	203	4,53	Langusch, Harald (CDU)
7/Gummersbach 3	7.647	3.514	45,95	3.466	1.464	42,24	1.015	29,28	207	5,97	7,99	153	4,41	72	2,08	168	4,85	57	1,64	16	0,46	57	1,64	16	0,46	168	4,85	Bubbenzer, Tim (CDU)
8/Gummersbach 4	8.054	3.711	46,08	3.657	1.462	39,98	1.444	39,49	145	3,96	4,89	125	3,42	66	1,80	163	4,46	8	0,22	27	0,74	8	0,22	27	0,74	163	4,46	Kleine, Jürgen (CDU)
9/Gummersbach 5	7.526	3.419	45,43	3.381	1.653	48,89	877	25,94	118	3,49	29,5	137	4,05	46	1,36	169	5,00	14	0,41	12	0,35	14	0,41	12	0,35	169	5,00	Marquardt, Jürgen (CDU)
10/Hückeswagen 1	7.012	3.041	43,37	3.013	1.184	39,30	851	28,24	328	10,89	24,3	105	3,48	57	1,89	72	2,39	29	0,96	14	0,46	29	0,96	14	0,46	72	2,39	Hücker, Manfred (CDU)
11/Hückeswagen 2/ Wip.	6.710	3.424	51,03	3.390	1.701	50,18	752	22,18	179	5,28	35,5	90	2,65	44	1,30	91	2,68	36	1,06	14	0,41	36	1,06	14	0,41	91	2,68	Biesenbach, Peter (CDU)
12/Lindlar 1	8.572	4.746	55,37	4.707	2.296	48,78	1.160	24,64	238	5,06	55,1	120	2,55	69	1,47	142	3,02	75	1,59	16	0,34	75	1,59	16	0,34	142	3,02	Schmitz, Willi (CDU)
13/Lindlar 2	8.857	5.153	58,18	5.105	2.399	46,99	1.230	24,09	330	6,46	65,6	143	2,80	58	1,14	183	3,58	71	1,39	10	0,20	71	1,39	10	0,20	183	3,58	Werner, Gerd (CDU)
14/Marienheide	10.017	5.823	58,13	5.736	2.813	49,04	1.337	23,31	286	4,99	44,7	167	2,81	79	1,38	227	3,96	26	0,45	24	0,42	26	0,45	24	0,42	227	3,96	Hüttenmeister, Monika (CDU)
15/Morsbach	8.650	4.788	55,36	4.713	1.701	36,09	1.687	35,79	374	7,94	40,1	120	2,55	46	0,98	136	2,89	50	1,06	64	1,36	50	1,06	64	1,36	136	2,89	Stricker, Günter (CDU)
16/Nümbrecht 1	7.058	3.514	49,79	3.462	1.444	41,71	1.059	30,59	185	5,34	32,5	115	3,32	43	1,24	143	4,13	47	1,36	52	1,50	47	1,36	52	1,50	143	4,13	Jehnes, Klaus (CDU)
17/Nümbrecht 2	8.653	3.335	48,66	3.286	1.145	34,74	988	29,98	98	2,97	38,7	137	4,16	40	1,21	139	4,22	45	1,37	35	1,06	45	1,37	35	1,06	139	4,22	Hauschildt, Gisa (CDU)
18/Readevornwald 1	9.818	4.742	48,30	4.678	1.913	40,89	1.319	28,20	272	5,81	31,5	144	3,08	146	3,12	148	3,16	72	1,54	20	0,43	72	1,54	20	0,43	148	3,16	Viebach, Christian (CDU)
19/Readevornwald 2	8.204	4.292	52,32	4.252	1.686	39,65	991	23,31	216	5,08	47,3	159	3,74	164	3,86	157	3,69	80	1,88	7	0,16	80	1,88	7	0,16	157	3,69	Schulte, Rolf (CDU)
20/Reichthof 1	8.199	4.084	49,81	4.008	1.902	47,46	1.055	26,32	99	2,47	35,7	112	3,47	47	1,17	202	5,04	71	1,77	100	2,50	71	1,77	100	2,50	202	5,04	Osterberg, Axel (CDU)
21/Reichthof 2	7.482	4.042	54,02	4.000	1.910	47,75	814	20,35	261	6,53	30,0	108	2,70	50	1,25	133	3,33	49	1,23	375	9,38	49	1,23	375	9,38	133	3,33	Gries, Hans-Otto (CDU)
22/Waldbröl 1	7.809	3.948	50,56	3.858	1.597	41,39	1.039	26,93	172	4,46	33,5	159	4,12	69	1,79	187	4,85	59	1,53	241	6,25	59	1,53	241	6,25	187	4,85	Tillmann, Annette (CDU)
23/Waldbröl 2	7.292	3.460	47,45	3.397	1.573	46,31	637	18,75	210	6,18	28,5	170	5,00	65	1,91	180	5,30	41	1,21	236	6,95	41	1,21	236	6,95	180	5,30	Weber, Eberhard (CDU)
24/Wiehl 1	10.802	5.750	54,24	5.682	2.145	37,75	1.799	31,66	357	6,28	54,7	221	3,89	51	0,90	284	5,00	61	1,07	26	0,46	61	1,07	26	0,46	284	5,00	Gebser, Larissa (CDU)
25/Wiehl 2	10.838	5.407	49,89	5.344	2.203	41,22	1.499	28,05	288	5,39	38,7	264	4,94	72	1,36	242	4,53	76	1,42	24	0,45	76	1,42	24	0,45	242	4,53	Frawitz, Karl (CDU)
26/Wipperfurth 1	8.965	5.170	57,67	5.100	2.431	47,67	1.285	25,20	162	3,18	43,7	141	2,76	63	1,24	158	3,10	68	1,33	19	0,37	68	1,33	19	0,37	158	3,10	Ahus, Margit (CDU)
27/Wipperfurth 2	8.225	5.136	62,44	5.068	2.629	51,87	1.094	21,59	190	3,75	51,0	141	2,78	61	1,20	100	1,97	53	1,05	8	0,16	53	1,05	8	0,16	100	1,97	Stefel, Michael (CDU)
Oberbergischer Kreis	223.717	117.310	52,44	115.755	50.057	43,24	32.282	27,89	6.311	5,45	10,365	4.008	3,46	1.724	1,49	4.489	3,88	60	0,05	1.674	1,45	60	0,05	1.674	1,45	4.489	3,88	



Impressum

### Herausgeber

Oberbergischer Kreis  
Kreiswahlbüro  
Moltkestraße 42  
51643 Gummersbach

### Kontakt

Telefon 02261 88-1912  
Fax 02261 88-972-1912  
E-Mail [jeanette.bohlien@obk.de](mailto:jeanette.bohlien@obk.de)  
Internet [www.obk.de](http://www.obk.de)

### Druck

Oberbergischer Kreis  
Druckerei  
Moltkestraße 42  
51643 Gummersbach

### Hinweis:

Alle Angaben ohne Gewähr. Die Auswahl der Parteien bei der Darstellung von Vergleichszahlen stellt keine politische Wertung dar.